VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

18.304 34

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE	PCT
An BASF AKTIENGESELLSCHAFT D-67056 Ludwigshafen GERMANY	MITTEILUNG ÜBER DIE ÜBERMITTLUNG DES INTERNATIONALEN RECHERCHENBERICHTS UND DES SCHRIFTLICHEN BESCHEIDS DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE ODER DER ERKLÄRUNG
	(Regel 44.1 PCT)
	Absendedatum (Tag/Monat/Jahr) 27/04/2005
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 0000055153	WEITERES VORGEHEN siehe Punkte 1 und 4 unten
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/014071 4	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 10/12/2004
Anmelder BASF AKTIENGESELLSCHAFT	T: PA 12.10.05
2. Dem Anmelder wird mitgeteilt, daß kein internationaler Rechartikel 17 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 17 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 17 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 17 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 17 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 18 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 18 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Internationaler Rechartikel 19 (2) a) sowie der Schriftliche Bescheid der Recha	internationalen Anmeldung ändern (siehe Regel 46): derweise zwei Monate ab der Übermittlung des in des Colombettes, CH–1211 Genf 20,Telefaxnr.: (41–22) 740.14.35 zu entnehmen. derchenbericht erstellt wird und daß ihm hiermit die Erklärung nach dionalen Recherchenbehörde übermittelt werden. der zusätzlichen Gebühr (zusätzlicher Gebühren) nach Regel 40.2 wird mmen mit seinem Antrag auf Übermittlung des Wortlauts sowohl des die Bestimmungsämter dem Internationalen Büro übermittelt worden egt; der Anmelder wird benachrichtigt, sobald eine Entscheidung die internationale Anmeldung vom Internationalen Büro veröf— auf einen späteren Zeitpunkt verschleben, so muß gemäß Re- gen für die internationale Verschleben, so muß gemäß Re- gen für die internationale Püro eingehen. ellungnahme zum schriftlichen Bescheid der Internationalen allen Bestimmungsämtern eine Kopie dieser Stellungnahme, t worden ist bzw. gerade erstellt wird. Eine solche Stellungnahme
In bezug auf einige Bestimmungsämter ist innerhalb von 19 Mon- vorläufige Prüfung einzureichen, wenn der Anmelder den Eintritt i dem Prioritätsdatum (in manchen Ämtern sogar noch später) vorr 20 Monaten seit dem Prioritätsdatum die für den Eintritt in die na Handlungen vornehmen. Bei anderen Bestimmungsämtern gilt die Frist von 30 Monaten (c 19 Monaten kein solcher Antrag eingereicht wird. Siehe Anhang zu Formblatt PCT/IB/301. Genaue Angaben zu de PCT-Leitfaden für Anmelder, Band II, Nationale Kapitel sowie die	in die nationale Phase verschieben und erst 30 Monaten nach nehmen möchte; ansonsten muß der Anmelder innerhalb von tionale Phase vor diesen Bestimmungsämtern vorgeschriebenen oder eine etwaige längere Frist) auch dann, wenn innerhalb von n jeweils geltenden Fristen in den einzelnen Ämtern enthält der

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040 Fax: (+31-70) 340-3016 Bevollmächtigter Bediensteter

ANMERKUNGEN ZU FORMBLATT PCT/ISA/220

Diese Anmerkungen sollen grundlegende Hinweise zur Einreichung von Änderungen gemäß Artikel 19 geben. Diesen Anmerkungen liegen die Erfordernisse des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens (PCT), der Ausführungsordnung und der Verwaltungsrichtlinien zu diesem Vertrag zugrunde. Bei Abweichungen zwischen diesen Anmerkungen und obengenannten Texten sind letztere maßgebend. Nähere Einzelheiten sind dem PCT-Leitfaden für Anmelder, einer Veröffentlichung der WIPO, zu entnehmen.

Die in diesen Anmerkungen verwendeten Begriffe "Artikel", "Regel" und "Abschnitt" beziehen sich jeweils auf die Bestimmungen des PCT-Vertrags, der PCT-Ausführungsordnung bzw. der PCT-Verwaltungsrichtlinien.

HINWEISE ZU ÄNDERUNGEN GEMÄSS ARTIKEL 19

Nach Erhalt des internationalen Recherchenberichts hat der Anmelder die Möglichkeit, einmal die Ansprüche der internationalen Anmeldung zu ändern. Es ist jedoch zu betonen, daß, da alle Teile der internationalen Anmeldung (Ansprüche, Beschreibung und Zeichnungen) während des internationalen vorläufigen Prüfungsverfahrens geändert werden können, normalerweise keine Notwendigkeit besteht, Änderungen der Ansprüche nach Artikel 19 einzureichen, außer wenn der Anmelder z.B. zum Zwecke eines vorläufigen Schutzes die Veröffentlichung dieser Anspruche wünscht oder ein anderer Grund für eine Änderung der Ansprüche vor ihrer internationalen Veröffentlichung vorliegt. Weiterhin ist zu beachten, daß ein vorläufiger Schutz nur in einigen Staaten erhältlich ist.

Welche Teile der internationalen Anmeldung können geändert werden?

Im Rahmen von Artikel 19 können nur die Ansprüche geändert werden.

In der internationalen Phase können die Ansprüche auch nach Artikel 34 vor der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde geändert (oder nochmals geändert) werden. Die Beschreibung und die Zeichnungen können nur nach Artikel 34 vor der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde geändert werden.

Beim Eintritt in die nationale Phase können alle Teile der internationalen Anmeldung nach Artikel 28 oder gegebenenfalls Artikel 41 geändert werden.

Bis wann sind Änderungen einzureichen?

Innerhalb von zwei Monaten ab der Übermittlung des internationalen Recherchenberichts oder innerhalb von sechzehn Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft. Die Änderungen gelten jedoch als rechtzeitig eingereicht, wenn sie dem Internationalen Büro nach Ablauf der maßgebenden Frist, aber noch vor Abschluß der technischen Vorbereitungen für die internationale Veröffentlichung (Regel 46.1) zugehen.

Wo sind die Änderungen nicht einzureichen?

Die Änderungen können nur beim Internationalen Büro, nicht aber beim Anmeldeamt oder der Internationalen Recherchenbehörde eingereicht werden (Regel 46.2).

Falls ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung eingereicht wurde/wird, siehe unten.

In welcher Form können Änderungen erfolgen?

Eine Änderung kann erfolgen durch Streichung eines oder mehrerer ganzer Ansprüche, durch Hinzufügung eines oder mehrerer neuer Ansprüche oder durch Änderung des Wortlauts eines oder mehrerer Ansprüche in der eingereichten Fassung.

Für jedes Anspruchsblatt, das sich aufgrund einer oder mehrerer Änderungen von dem ursprünglich eingereichten Blatt unterscheidet, ist ein Ersatzblatt einzureichen.

Alle Ansprüche, die auf einem Ersatzblatt erscheinen, sind mit arabischen Ziffern zu numerieren. Wird ein Anspruch gestrichen, so brauchen, die anderen Ansprüche nicht neu numeriert zu werden. Im Fall einer Neunumerierung sind die Ansprüche fortlaufend zu numerieren (Verwaltungsrichtlinien, Abschnitt 205 b)).

Die Änderungen sind in der Sprache abzufassen, in der dieinternationale Anmeldung veröffentlicht wird.

Welche Unterlagen sind den Änderungen belzufügen?

Begleitschreiben (Abschnitt 205 b)):

Die Änderungen sind mit einem Begleitschreiben einzureichen.

Das Begleitschreiben wird nicht zusammen mit der internationalen Anmeldung und den geänderten Ansprüchen veröffentlicht. Es ist nicht zu verwechseln mit der "Erklärung nach Artikel 19(1)" (siehe unten, "Erklärung nach Artikel 19 (1)").

Das Begleitschreiben ist nach Wahl des Anmelders in englischer oder französischer Sprache abzufassen. Bei englischsprachigen Internationalen Anmeldungen ist das Begleitschreiben aber ebenfalls in englischer, bei französischsprachigen internationalen Anmeldungen in französischer Sprache abzufassen.

ANMERKUNGEN ZU FORMBLATT PCT/ISA/220 (Fortsetzung)

Im Begleitschreiben sind die Unterschiede zwischen den Ansprüchen in der eingereichten Fassung und den geänderten Ansprüchen anzugeben. So ist insbesondere zu jedem Ansprüch in der internationalen Anmeldung anzugeben (gleichlautende Angaben zu verschiedenen Ansprüchen können zusammengefaßt werden), ob

- i) der Anspruch unverändert ist;
- ii) der Anspruch gestrichen worden ist;
- iii) der Anspruch neu ist;
- iv) der Anspruch einen oder mehrere Ansprüche in der eingereichten Fassung ersetzt;
- v) der Anspruch auf die Teilung eines Anspruchs in der eingereichten Fassung zurückzuführen ist.

Im folgenden sind Beispiele angegeben, wie Änderungen im Begleitschreiben zu erläutern sind:

- [Wenn anstelle von ursprüglich 48 Ansprüchen nach der Änderung einiger Ansprüche 51 Ansprüche existieren]:
 "Die Ansprüche 1 bis 29, 31, 32, 34, 35, 37 bis 48 werden durch geänderte Ansprüche gleicher Nurnerierung ersetzt; Ansprüche 30, 33 und 36 unverändert; neue Ansprüche 49 bis 51 hinzugefügt."
- [Wenn anstelle von ursprünglich 15 Ansprüchen nach der Änderung aller Ansprüche 11 Ansprüche existieren]:
 "Geänderte Ansprüche 1 bis 11 treten an die Stelle der Ansprüche 1 bis 15."
- 3. [Wenn ursprünglich 14 Ansprüche existierten und die Änderungen darin bestehen, daß einige Ansprüche gestrichen werden und neue Ansprüche hinzugefügt werden]: Ansprüche 1 bis 6 und 14 unverändert; Ansprüche 7 bis 13 gestrichen; neue Ansprüche 15, 16 und 17 hinzugefügt. "Oder" Ansprüche 7 bis 13 gestrichen; neue Ansprüche 15, 16 und 17 hinzugefügt; alle übrigen Ansprüche unverändert."
- [Wenn verschiedene Arten von Änderungen durchgeführt werden]:
 "Ansprüche 1-10 unverändert; Ansprüche 11 bis 13, 18 und 19 gestrichen; Ansprüche 14, 15 und 16 durch geänderten Ansprüche 14 ersetzt; Ansprüch 17 in geänderte Ansprüche 15, 16 und 17 unterteilt; neue Ansprüche 20 und 21 hinzugefügt."

"Erklärung nach Artikel 19(1)" (Regel 46.4)

Den Änderungen kann eine Eridärung beigefügt werden, mit der die Änderungen erläutert und ihre Auswirkungen auf die Beschreibung und die Zeichnungen dargelegt werden (die nicht nach Artikel 19 (1) geändert werden können).

Die Erklärung wird zusammen mit der internationalen Anmeldung und den geänderten Ansprüchen veröffentlicht.

Sie ist in der Sprache abzufassen, in der die internationalen Anmeldung veröffentlicht wird.

Sie muß kurz gehalten sein und darf, wenn in englischer Sprache abgefaßt oder ins Englische übersetzt, nicht mehr als 500 Wörter umfassen

Die Erklärung ist nicht zu verwechseln mit dem Begleitschreiben, das auf die Unterschiede zwischen den Ansprüchen in der eingereichten Fassung und den geänderten Ansprüchen hinweist, und ersetzt letzteres nicht. Sie ist auf einem gesonderten Blatt einzureichen und in der Überschrift als solche zu kennzeichnen, vorzugsweise mit den Worten "Erklärung nach Artikel 19 (1)".

Die Erklärung darf keine herabsetzenden Äußerungen über den internationalen Recherchenbericht oder die Bedeutung von in dem Bericht angeführten Veröffentlichungen enthalten. Sie darf auf im internationalen Recherchenbericht angeführte Veröffentlichungen, die sich auf einen bestimmten Anspruch beziehen, nur im Zusammenhang mit einer Änderung dieses Anspruchs Bezug nehmen.

Auswirkungen eines bereits gestellten Antrags auf internationalevorläufige Prüfung

Ist zum Zeitpunkt der Einreichung von Änderungen nach Artikel 19 bereits ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt worden, so sollte der Anmelder in seinem Interesse gleichzeitig mit der Einreichung der Änderungen beim Internationalen Büro auch eine Kopie der Änderungen bei der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragen Behörde einreichen (siehe Regel 62.2 a), erster Satz).

Auswirkungen von Änderungen hinsichtlich der Übersetzung derinternationalen Anmeldung beim Eintritt in die nationale Phase

Der Anmelder wird darauf hingewiesen, daß bei Eintritt in die nationale Phase möglicherweise anstatt oder zusätzlich zu der Übersetzung der Ansprüche in der eingereichten Fassung eine Übersetzung der nach Artikel 19 geänderten Ansprüche an die bestimmter/ausgewählten Ämter zu übermitteln ist.

Nähere Einzelheiten über die Erfordernisse jedes bestimmten/ausgewählten Amts sind Band II des PCT-Leitfadens für Anmelder zu entnehmen

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

<u> </u>		·	
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts	WEITERES	siehe Formblat	tt PCT/ISA/220 sowie, soweit
0000055153	VORGEHEN	zutreffend,	nachstehender Punkt 5
Internationales Aktenzeichen	Internationales Anmelded	atum	(Frühestes) Prioritätsdatum
	(Tag/Monat/Jahr)		(Tag/Monat/Jahr)
PCT/EP2004/014071	10/12/2	004	12/12/2003
Anmelder			
· ·			
BASF AKTIENGESELLSCHAFT			
Dieser internationale Recherchenbericht wu	ırde von der Internationalen	Recherchenbehörde	erstellt und wird dem Anmelder gemäß
Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem			ordination with dom various gornals
Diagor internationals Backgrobanhariaht um	ofoRt incoccomt A	Blätter.	
Dieser internationale Recherchenbericht um			- Unterlands with Chand dor Tooksile hai
X Darüber hinaus liegt ihm jev	vells eine Kopie der in diese	em Bericht genanntei	n Unterlagen zum Stand der Technik bei.
Grundlage des Berichts			
a. Hinsichtlich der Sprache ist die inte	rnationale Recherche auf de	er Grundlage der inte	ernationalen Anmeldung in der Sprache
durchgeführt worden, in der sie eing			
Die internationale E	Pecharcha ist auf der Grundl	aga ainar bai dar Ra	hörde eingereichten Übersetzung der
internationalen Ann	neldung (Regel 23.1 b)) durc	chgeführt worden.	and the engereichten obersetzung der
b. Hinsichtlich der in der intern	nationalen Anmeldung offeni	narten Nucleotid - u	nd/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.
	g •		······································
2. Bestimmte Ansprüche ha	ben sich als nicht recherc	hierbar erwiesen (s	iehe Feld II).
		(•
3. Mangelnde Einheitlichkeit	t der Erfindung (siehe Feld	III).	
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfir	ndung		
X wird der vom Anmelder eing	gereichte Wortlaut genehmiç	jt.	
wurde der Wortlaut von der	Behörde wie folgt festgeset	zt:	
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung			
	nasaishta Miartlaut sanahari	_1	
	gereichte Wortlaut genehmig		and the Bell Wale feet and the
			assung von der Behörde festgesetzt. der Absendung dieses internationalen
Recherchenberichts eine S			
6. Hinsichtlich der Zeichnungen			
a. ist folgende Abbildung der Zeichnu	ngen mit der Zusammenfas	suna zu veröffentlich	nen: Abb. Nr.
wie vom Anmelder	-	go.o.o.a.a.a	
·		elder seihet keine Al	bbildung vorgeschlagen hat.
	•		• •
	le ausgewählt, weil diese Ab		g besser kennzeichnet.
b. wird keine der Abbildungen	mit der Zusammenfassung	veröffentlicht.	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/014071

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 C08J9/16 C08J9/14

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) IPK 7 C08J

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ, WPI Data

C.	ALS WESENTLICH ANGESEHER	NE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Х	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 2002, Nr. 12, 12. Dezember 2002 (2002-12-12) & JP 2002 226622 A (HITACHI CHEM CO LTD), 14. August 2002 (2002-08-14) Zusammenfassung	1-4,7
X Y	EP 0 915 126 A (BASF AKTIENGESELLSCHAFT) 12. Mai 1999 (1999-05-12) Anspruch 1 Absätze '0018!, '0020!	1-4,7 5,6
Y	WO 00/43442 A (SUNPOR KUNSTSTOFF GES.MBH; EBERSTALLER, ROMAN; ARDUINI-SCHUSTER, MARIA) 27. Juli 2000 (2000-07-27) Beispiel 1	5,6

Siehe Anhang Patentfamilie

- ° Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen
- "A" Veröffentlichung, die den aligemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- "E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- "L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung,
- eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist
- *T* Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondem nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
- *&* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

6. April 2005

27/04/2005 Bevollmächtigter Bediensteter

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016

Schlicke, B

1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/014071

		PCT/EP2	004/014071
C.(Fortsetz Kategorie°	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kom	nmenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Х	US 2003/162852 A1 (CHAUDHARY BHARAT I ET AL) 28. August 2003 (2003-08-28) Ansprüche 1,2 Tabellen 2,3 Absätze '0097! - '0103!		1-7
Α	EP 0 909 782 A (BASF AKTIENGESELLSCHAFT) 21. April 1999 (1999-04-21) Ansprüche	✓	1-7
	••		
!			
	·		

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/014071

lm Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
/ JP 2002226622	Α	14-08-2002	KEINE		<u>-</u>	
EP 0915126	Α	12-05-1999	DE	19749570		12-05-1999
/		•	EP	0915126		12-05-1999
			¥US	5908872	A 	01-06-1999
WO 0043442	Α	27-07-2000	AT	406477		25-05-2000
			AT	9999		15-10-1999
			MŌ	0043442		27-07-2000
•			AT	248884		15-09-2003
			AU CA	3026100 / 2360527 /		07-08-2000
			CZ	20012607		27-07-2000 13-03-2002
			DE	20080008		15-11-2001
			DE	50003533		09-10-2003
			DK	1159338		08-12-2003
			EP	1159338		05-12-2001
			ËS	2204491		01-05-2004
			HR	20010555		31-08-2002
			HU	0105395	A2	29-05-2002
			NO	20013630		24-07-2001
			PL	349880		23-09-2002
			PT	1159338		30-01-2004
			SI	20583		31-12-2001
			SK X ÚS	9902001 6465533		03-12-2001 15-10-2002
				0405555		15-10-2002
US 2003162852	A1	28-08-2003	US	6187232		13-02-2001
4			US	6133333		17-10-2000
			US US	6231795 2002121717		15-05-2001
			US	6369120		05-09-2002 09-04-2002
, :			AU	1819600		26-06-2000
(BR	9916946		18-12-2001
			CA	2353089		15-06-2000
			CN	1333796		30-01-2002
			CZ	20011985		14-11-2001
			EP	1144489	A2	17-10-2001
			HU	0104540		28-03-2002
			JP	2002531656		24-09-2002
			NO	20012694		09-07-2001
			WO	0034363	A2 	15-06-2000
EP 0909782	Α	21-04-1999	DE	19746364	A 1	22-04-1999
,			EP	0909782	4.0	21-04-1999